

Fachstellen für Demenz und Pflege in Bayern

Um diesen Herausforderungen Sorge zu tragen gibt es, die vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit- und Pflegeministerium entwickelte, Bayerische Demenzstrategie. Die Schaffung von Fachstellen für Demenz und Pflege in jedem bayerischen Regierungsbezirk ist Bestandteil dieser Strategie.

Die regionalen Fachstellen für Demenz und Pflege sind jeweils für einen der sieben bayerischen Regierungsbezirke zuständig und werden ihr Angebot auf den jeweiligen Regierungsbezirk ausrichten.

Die Fachstellen für Demenz und Pflege in Bayern sind die zentralen Anlaufstellen für alle Fragen rund um das Thema „Demenz“ in Bayern. Sie unterstützen den Wissenstransfer sowie den weiteren Auf- und Ausbau von Versorgungsstrukturen und Hilfsangeboten für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Darüber hinaus fungieren sie als Anlaufstelle für unterschiedliche Beratungs- und Unterstützungsstrukturen, wie beispielsweise die Fachstellen für pflegende Angehörige und die Pflegestützpunkte.

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern verleiht den Demenzparcours für Informationsveranstaltungen innerhalb Bayerns.

Information & Kontakt

Fachstelle für Demenz und Pflege

Sulzbacher Straße 42
90489 Nürnberg

Tel. 0911 / 477 565 30
info@demenz-pflege-bayern.de

Projekträger:

Freie Wohlfahrtspflege
Landesarbeitsgemeinschaft Bayern



Arbeiterwohlfahrt
Landesverband
Bayern e.V.



Bayerisches
Rotes
Kreuz



Landes-
Caritasverband
Bayern

Diakonie
Bayern



DER PARITÄTISCHE
BAYERN



LANDESVERBAND ISRAELITISCHER
KULTUSGEMEINDEN IN BAYERN

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege gefördert. Dieses Projekt wird aus Mitteln der Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassen in Bayern und der Privaten Pflegepflichtversicherung gefördert.

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege



FACHSTELLE FÜR
DEMENTZ UND PFLEGE
Bayern



Information

Demenzparcours

Festhalten,



was verbindet.

Bayerische Demenzstrategie

Hintergrund

In Bayern leben derzeit ca. 400.000 pflegebedürftige Menschen. Davon werden ca. 280.000 Menschen Zuhause von ihren nahestehenden Pflegepersonen alleine oder mit der Unterstützung von ambulanten Diensten versorgt.

Besondere Beachtung gilt Menschen mit einer dementiellen Erkrankung.

In Bayern sind aktuell 240.000 Menschen von Demenz betroffen, davon werden rund drei Viertel zu Hause betreut und versorgt. Bis zum Jahr 2030 wird ihre Zahl auf über 300.000 ansteigen.

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) schaffte im Rahmen der ersten bayerischen Demenzwoche 2019 insgesamt 8 Demenzparcours an.

Ziel ist es, dass sich Menschen ohne Demenz in Alltagssituationen von Menschen mit Demenz hineinversetzen können und dadurch im Umgang mit Menschen mit Demenz sensibilisiert werden.

Idee

Hands-on Dementia führt Sie durch einen ganz gewöhnlichen Tag. Die Teilnehmenden werden eigene Grenzen erfahren, Unbehagen empfinden und das eigene Unvermögen erleben.

Das führt zu negativen Gefühlen, so, wie bei Menschen mit Demenz an jedem Tag.

Durch das Erleben der eigenen intensiven Emotionen entwickelt sich ein besseres Verständnis für den Erkrankten.

Und es ist gerade in den schwierigen Situationen des Alltags enorm hilfreich und entlastend, Menschen mit Demenz mit mehr Empathie zu begegnen.

Wie sich die Symptome einer Demenz anfühlen, können Sie mit den Demenzparcours von Hands-on Dementia erleben.

Sie können erfahren, wie es ist ...

- wenn Sie einfache Handlungen nicht mehr umsetzen können
- wenn Gewohntes nicht mehr gelingen will
- wenn Verzweiflung wütend macht
- wenn alle Anstrengung erfolglos bleibt
- sich nichts mehr zuzutrauen
- beschämt zu sein
- sich unzulänglich zu fühlen
- zu scheitern
- Hilflosigkeit auszuhalten
- Lust und Interesse zu verlieren

Bilder und Texte nutzen wir nach freundlicher Genehmigung von Hands on Dementia.

Verleih

Der Verleih erfolgt durch die Fachstellen für Demenz und Pflege in Bayern. Die Ausleihe und der Versand ist kostenfrei für die Nutzer.

Um den Demenzparcours zu entleihen muss eine Anfrage an die jeweilige Fachstelle für Demenz und Pflege im jeweiligen Regierungsbezirk gestellt werden. Termine und Zeiträume des Verleihs bedürfen der Absprache.

Es besteht kein Anspruch auf Entleihe. Zum Packen nutzen Sie bitte die mitgeschickte Checkliste und die verwendeten Kartons. Der Demenzparcours ist nur als Ganzes zu Entleihen. Während der Veranstaltung sollte der Demenzparcours durchgehend von mindestens einer Person betreut werden. Der Verleiher haftet nicht für Schäden, die dem Entleiher oder Dritten aufgrund von unsachgemäßem bzw. unbeaufsichtigtem Gebrauch entstehen.

Bei Verlust oder Beschädigung des Demenzparcours oder einzelner Teile behält die Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern sich eine Neuanschaffung des Demenzparcours oder den Ersatz einzelner Teile vor. Der Entleiher hat den durch Verlust oder Beschädigung entstehenden Schaden, insbesondere auch bei unsachgemäßer Verpackung für den Rücktransport, zu ersetzen. Der Verleiher weist darauf hin, dass der Wert der Neubeschaffung des Demenzparcours sich auf derzeit 2250 Euro beläuft. Der Entleiher kann in beiden Fällen einen geringeren Schaden nachweisen.

Der Demenzparcours wird in zwei Kartons mit jeweils ca. 30 kg versendet. Der Demenzparcours wird per Kurier verschickt. Die Kosten für den Versand werden vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege übernommen. Liefer- und Abholtermin bedürfen der Absprache. Für den Rückversand sind die einzelnen Boxen wieder in den mitgeschickten Kartons zu verpacken. Der Demenzparcours ist in die Original-Kartons zu verpacken und mit ausreichend Füllmaterial zu polstern.

Inhalt

Hands-on Dementia lässt uns einen Tag teilhaben am Leben von Erna Müller. Lassen Sie sich in 13 alltäglichen Situationen »verwirren« und an Ihre Grenzen bringen.

Ein Demenzparcours besteht insgesamt aus dreizehn Stationen, bestehend aus dreizehn Aufstellern, vierzehn Anleitungsmappen und acht Stationsboxen.

Jedes Anleitungsheft beginnt mit der Geschichte von Erna Müller.

Zum Abschluss einer Alltagssituation folgt stets eine kurze Information zur Einschätzung und zur Symptomatik einer Demenz.

Dies ersetzt aber keine ausführliche Information und nicht die individuelle Beratung.

Bei Fragen und/oder dem Wunsch nach mehr Informationen können Sie sich gerne an die Fachstellen für Demenz und Pflege wenden.



Allgemeine Bedingungen

Es gelten die gesetzlichen Regelungen der Leihe nach § 598 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB). Dies bedeutet insbesondere, dass der Demenzparcours oder Teile davon nicht ohne Erlaubnis des Verleihers Dritten zum Gebrauch überlassen werden dürfen.

Für Veränderungen oder Verschlechterungen des Demenzparcours, die durch den vertragsgemäßen Gebrauch herbeigeführt werden, haftet der Entleiher nicht (§ 602 BGB). Der Entleiher hat jedoch Sorge dafür zu tragen, dass der Demenzparcours vollständig und ohne Schäden und Defekte an die Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern zurückgegeben wird. Der Demenzparcours ist diesbezüglich nicht durch den Verleiher versichert. Der Verleiher empfiehlt daher zu prüfen, ob der Parcours für den entsprechenden Zeitraum über die eigene Versicherung des Entleihers versichert werden kann.

Vom Verleiher zur Verfügung gestellte Flyer und Presstexte/-fotos dürfen ausschließlich im Zusammenhang mit der Veranstaltung zum Demenzparcours genutzt werden. Jede weitere Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch den Verleiher.

Es dürfen keine Kopien und Bilder des Demenzparcours reproduziert und veröffentlicht werden. Das Copyright des Demenzparcours liegt bei Hands on Dementia. (<http://www.hands-on-dementia.info/>).

Bei Zuwiderhandlung übernimmt der Entleiher die rechtliche Verantwortung für eventuelle Schadensersatzklagen auf Grund verletzter Persönlichkeitsrechte und stellt den Verleiher von diesbezüglichen Forderungen frei.